

29. Januar 2010

NÖ Landtag schreibt Landesrechnungshof-Direktor aus

Die Leitung des Niederösterreichischen Landesrechnungshofes wird neu ausgeschrieben. Diese Neuausschreibung ist notwendig, weil mit Ende Juni dieses Jahres die zweite und damit letzte Amtsperiode von Dr. Walter Schoiber ausläuft. Schoiber stand damit insgesamt 12 Jahre an der Spitze dieses unabhängigen und weisungsfreien Prüfungsorgans des Landes.

Der weitere Fahrplan für die Neubestellung hat auch in der Präsidiale des NÖ Landtages breite Zustimmung gefunden. Ende Jänner bzw. Anfang Februar startet die Ausschreibung; nach Ablauf der Bewerbungsfrist findet am 18. März das Kandidatenhearing statt. „Damit soll gewährleistet werden, dass auch künftig ein umsichtiger und verantwortungsvoller Experte und eine fachlich versierte Persönlichkeit an der Spitze dieses unabhängigen Kontrollorgans steht“, so Landtagspräsident Hans Penz.

Für die Bestellung ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit im NÖ Landtag erforderlich. Die Amtsperiode ist wie bisher auf sechs Jahre beschränkt, eine Wiederwahl für eine weitere Periode möglich.

Der bisherige Direktor des Landesrechnungshofes Walter Schoiber, Jahrgang 1945, trat nach dem Jus-Studium und Gerichtsjahr 1972 in den NÖ Landesdienst ein. Zunächst war er an mehreren Bezirkshauptmannschaften und im Gemeindereferat tätig. Es folgten 10 Jahre - 1975 bis 1985 - im Büro des damaligen Landeshauptmannes Siegfried Ludwig. Die Leitung der Innenrevision übernahm er 1985. Schoiber wurde 1995 vom Landtag zum Kontrollamtsdirektor gewählt und 1998 mit der Schaffung des Landesrechnungshofes zu dessen Direktor bestellt.